

126. Kongress der Deutschen Gesellschaft für Innere Medizin e.V.

25. bis 28. April 2020, RheinMain CongressCenter, Wiesbaden

**Frist zur Abstracteinreichung bis 11. Dezember 2019 verlängert**

**DGIM würdigt Beiträge durch Reisestipendien und Preisgelder**

Wiesbaden, 3. Dezember 2019 – Die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V. (DGIM) ermöglicht es Mediziner und Wissenschaftlern, auf dem Internistenkongress eigene Studienergebnisse vorzustellen. Durch eine aktuelle Fristverlängerung bis zum 11. Dezember haben sie nun noch eine zusätzliche Woche Zeit, Abstracts in den diesjährigen Kategorien einzureichen. Angenommene Abstracts werden auf dem Kongress als Poster präsentiert. Die besten Einreichungen von Autoren unter 35 Jahren qualifizieren sich zudem für den Young Investigator Award. Die wissenschaftlichen Poster sind auf der 126. Jahrestagung der DGIM vom 25. bis 28. April 2020 zu sehen, die im kommenden Jahr im neu errichteten RheinMain CongressCenter in Wiesbaden stattfindet.

Mit einem breit gefächerten wissenschaftlichen Programm bietet die Deutsche Gesellschaft für Innere Medizin e.V. (DGIM) den rund 8.000 Teilnehmern ihrer Jahrestagung einen aktuellen Überblick über das gesamte Spektrum der Inneren Medizin. Unter dem Leitthema „Ärzte als Forscher“ legt Kongresspräsident und DGIM-Vorsitzender Professor Dr. med. Jürgen Floege den Fokus auf die Verbindung von klinischer Tätigkeit und Wissenschaft. „Medizinischer Fortschritt basiert entscheidend auf der täglichen hochspannenden Verbindung von klinischer Beobachtungsgabe mit naturwissenschaftlicher Vorgehensweise und den Naturwissenschaften“, sagt der Vorsitzende der DGIM und Direktor der Klinik für Nieren- und Hochdruckkrankheiten an der Uniklinik der RWTH Aachen.

Zum Wettbewerb zugelassen sind wissenschaftliche Originalarbeiten und Kasuistiken, die einer der folgenden Abstractkategorien zugeordnet sind:

- Angiologie
- Diabetologie / Endokrinologie
- Digitale Medizin
- Gastroenterologie
- Geriatrie

- Hämatologie / Onkologie
- Kardiologie
- Intensiv- und Akut-Medizin
- Nephrologie
- Pneumologie
- Rheumatologie
- Sonstige

Einen Anreiz für junge Bewerber schafft die Fachgesellschaft, indem sie allen Autoren angenommener Posterabstracts unter 35 Jahren ein Reisestipendium über 250 Euro gewährt. Sie konkurrieren außerdem um den Young Investigator Award. Auf die drei erstplatzierten Beiträge warten Prämien über 3.000, 2.000 und 1.000 Euro. Das beste Poster jeder Kategorie wird zudem mit einem Preisgeld von 1.000 Euro ausgezeichnet. Alle angenommenen Abstracts werden als Supplement der Fachzeitschrift „Der Internist“ zitierfähig publiziert. Darüber hinaus ermöglicht die DGIM Medizinstudenten den kostenfreien Eintritt zum Kongress, Reisestipendien können sie ab dem 6. Semester erhalten.

Abstracts nimmt die DGIM auf ihrer Kongresshomepage entgegen:

[www.dgim2020.de/kongressprogramm/abstracts/](http://www.dgim2020.de/kongressprogramm/abstracts/)

Alle Informationen zu den Reisestipendien finden Interessierte hier:

[www.dgim.de/nachwuchsfoerderung/stipendiencsp/reisestipendien-dgim-kongress/](http://www.dgim.de/nachwuchsfoerderung/stipendiencsp/reisestipendien-dgim-kongress/)

– Bei Abdruck Beleg erbeten –

**Ihr Kontakt für Rückfragen:**

DGIM Pressestelle

Janina Wetzstein

Postfach 30 11 20

70451 Stuttgart

Tel.: 0711 8931-457

Fax: 0711 8931-167

E-Mail: [wetzstein@medizinkommunikation.org](mailto:wetzstein@medizinkommunikation.org)

[www.dgim.de](http://www.dgim.de) | [www.facebook.com/DGIM.Fanpage/](https://www.facebook.com/DGIM.Fanpage/) | [www.twitter.com/dgimev](https://www.twitter.com/dgimev)